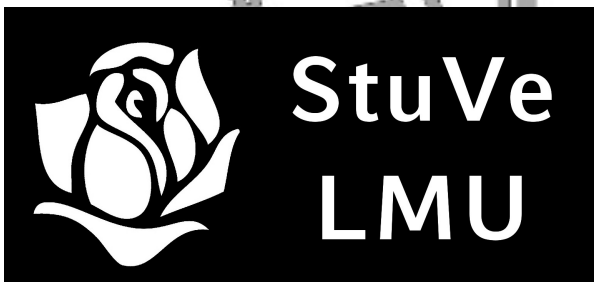


# MATERIALIEN ZUR SITZUNG DES KONVENTS DER FACHSCHAFTEN

AM 22.11.2017



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Tagesordnung.....</b>	<b>3</b>
<b>TOP 4 Berichte.....</b>	<b>4</b>
B1 Senat.....	4
B2 Antifa-Referat.....	5
<b>TOP 5 Anträge.....</b>	<b>7</b>
A1 Antrag auf Reisekostenerstattung zum Bundestreffen queerer Referate.....	7
A2 Zuschuss für den Theoball am 13.01.2018.....	7
A3 Antrag auf Unterstützung für die Veranstaltung für die Vorführung des Films Prime Meridian of Wine Géogie.....	7
A4 Verpflegung für Referatssitzung (RfS).....	9
A5 Klausurwochenende des Referats für Studium.....	9
A6 Verpflegung Fortbildungsveranstaltung für Fachschaften.....	10
A7 Ausschreibung Kulturreferat (IA).....	10
A8 Stellvertretung für Frau Ungermann.....	10
<b>TOP 6 Diskussionen.....</b>	<b>12</b>
D1 Inhaltliche Ausgestaltung der StuVe und des Konvents der Fachschaften.....	12
<b>TOP 7 Sonstiges.....</b>	<b>13</b>
Termine.....	13

# **TAGESORDNUNG**

**TOP 1 Begrüßung**

**TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

**TOP 3 Genehmigung des Protokolls**

**TOP 4 Berichte**

**TOP 5 Anträge**

**TOP 6 Diskussionen**

**TOP 7 Sonstiges**

# TOP 4 BERICHTE

## B1 Senat

### Sitzung des Hochschulrates vom 25.10.17

#### 1. Bericht des Präsidenten

##### 1.1 Exzellenzstrategie

Die LMU hat bei der Exzellenzstrategie insgesamt neun Forschungscluster (hiervon fünf gemeinsam mit der TUM) beantragt, hiervon wurden in der ersten Stufe des zweistufigen Begutachtungsverfahrens fünf Anträge zur Vollantragsstellung zugelassen (hiervon vier mit der TUM).  
 5 Zur zweiten Stufe des Begutachtungsverfahrens wurden deutschlandweit 88 Anträge zugelassen, hierunter auch Universitäten mit fünf eigenständigen Anträgen (Bonn, TU Darmstadt). Am Ende des Begutachtungsverfahrens werden 40 bis 50 Anträge genehmigt werden.

Um an der zweiten Förderlinie (Exzellenzuniversitäten), teilnehmen zu dürfen, benötigt die LMU mindestens zwei genehmigte Forschungscluster. Kriterien für die Verleihung des Exzellenzstatus sind neben der Forschungsleistung insbesondere die Weiterentwicklung der Leistungsdimension  
 10 Lehre, die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf allen Karrierestufen sowie die Verbesserung der Nachwuchsförderung und der Chancengleichheit. Die Planungen sollen auf einer Stärken und Schwächenanalyse des Status Quo basieren, welche ebenfalls die Lehre einbezieht. [1]

15 Auf die an die Hochschulleitung gerichtete Nachfrage, in welcher Form die Statusgruppen an dem Antrag auf Verleihung des Exzellenzstatus mitwirken werden, wurde ausweichend auf die notwendige Geheimhaltung sowie Gespräche der Hochschulleitung mit verschiedenen Beteiligten verwiesen. Auf den Vorschlag der Beteiligung des Strategieausschusses wurde nicht eingegangen. Aus Sicht der studentischen Hochschulräte ist eine Beteiligung der Statusgruppen eine  
 20 notwendige Bedingung für eine erfolgreiche Antragsstellung, da der Antrag weit über reine Forschung hinausgeht (siehe Förderkriterien) und die Entwicklung der Universität in den kommenden sieben Jahren maßgeblich beeinflussen wird.

[1] Förderlinie Exzellenzuniversitäten Förderkriterien <https://www.wissenschaftsrat.de/arbeitsbereiche-arbeitsprogramm/exzellenzstrategie/ausschreibung.html>

##### 25 1.2 tt-Professuren des Bundes

Bei der ersten Antragsrunde des Bund-Länder-Programms zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses konnte die LMU von 30 beantragten tt-Professuren keine einzige einwerben. Insgesamt wurden in der ersten Runde 468 der insgesamt 1000 zur Verfügung stehenden Professuren vergeben, die übrigen werden im Rahmen der zweiten Antragsrunde 2019 vergeben. Aus welchen  
 30 Gründen der Antrag in seiner Gesamtheit abgelehnt wurde ist bisher nicht bekannt (die entsprechenden Antragshinweise müssten in diesen Tagen eintreffen). Auch hier fordern wir eine Einbindung der Studierenden in die Antragsstellung für 2019, da die Professuren allesamt mit einem Lehrdeputat verbunden sind. Der Lehre sollte insbesondere im Rahmen der Verstetigung der tt-Professuren ein größerer Stellenwert beigemessen werden.

##### 35 1.3 Max-Planck-Schulen

Im Bereich der Promotion soll ausgehend vom Bundesministerium für Bildung und Forschung eine verstärkte Verzahnung von Universitäten (nur diese besitzen Promotionsrecht) und den Max-Planck-Instituten erreicht werden. Hierzu ist die Gründung sogenannter Max-Planck-Schulen vorgesehen. Die genaue Ausgestaltung dieser Schulen wird gerade diskutiert.

##### 40 2. Bericht des Vizepräsidenten für den Bereich der Wirtschafts- und Personalverwaltung

Der Vizepräsident für den Bereich der Wirtschafts- und Personalverwaltung hat einen ausführlichen Bericht zum Jahr 2016 mit zahlreichen Kennzahlen vorgelegt. Der Bericht umfasst auf rund 100 Seiten die Punkte:

1. Budget und Ressourcen
- 45 2. Studierend
3. Absolventinnen und Absolventen
4. Durchschnittliche Studiendauer
5. Wissenschaftlicher Nachwuchs
6. Berufungen
- 50 7. Personalentwicklung
8. Forschung
9. Internationalität
10. Gleichstellung

Bei Interesse stellen wir den Bericht den Fachschaftsvertretungen gekürzt um vertrauliche Inhalte zur Verfügung.

### 3. Körperschaftshaushalt und Entlastung der Hochschulleitung

Die Rechnung zum Körperschaftshaushalt des Jahres 2016 wurde vorgestellt und der Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Küffner vorgelegt. Der Hochschulrat hat die Hochschulleitung gestützt auf das uneingeschränkt positive Prüftestament entlastet.

### 60 4. Gespräch des Hochschulrates mit Studierenden

Auf unsere Einladung hin haben zwei Studierende an der Sitzung der Hochschulrates teilgenommen, die über ihre Erfahrungen im Rahmen eines Auslandsstudiums (Erasmus, LMUExchange) berichtet haben. Zusätzlich hat ein Student aus Eritrea über seine Erfahrungen an der LMU berichtet. Der Fokus lag in allen Fällen auf den Angeboten und Services seitens der Universität. In der anschließenden Diskussion wurde insbesondere der Bedarf einer besseren personellen und finanziellen Ausstattung des International Office deutlich. Darüber hinaus haben sich an einigen Fakultäten feste Koordinationen für die Auslandsprogramme gebildet. Dieses Konzept soll auf weitere Fakultäten ausgedehnt werden.

Des Weiteren haben wir eine Forderung aus dem Referat für Studium aufgegriffen, indem wir auf die Notwendigkeit von angemessenen Aufenthaltsräumen und insbesondere Gruppenarbeitsräumen hingewiesen haben. Zu den Themenbereichen der sozialen Betreuung der Studierenden sowie von Massenveranstaltung insbesondere in den ersten Semestern haben wir kurz Stellung genommen.

## B2 Antifa-Referat

Letzte Woche am 14.11. hatten wir das erste Antifa-Referats-Treffen des Semesters. Wir waren etwas über 20 Personen und haben viele Gedanken für mögliche Vorträge, Themen, Aktionen gesammelt und besprochen.

5 Vor allem haben wir über den Vorschlag einer Anlaufstelle für von Diskriminierung betroffener Studierender gesprochen. Hierbei möchten wir zum einen eine Übersicht an Beratungsstellen sammeln, die sich mit Rassismus, Sexismus, Antisemitismus und anderen Diskriminierungen beschäftigen und an die wir guten Gewissens verweisen können, falls Studierende auf uns zu kommen, die an der Uni und in dessen Umfeld diskriminiert werden. Zum anderen sollen durch diese Anlaufstelle rechte Aktivitäten an und um die Uni dokumentiert werden und ggf. öffentlich gemacht werden können.

Hierbei auch die Bitte an euch, dieses an eure Fachschaften und Studierende weiterzutragen, damit sie sich bei uns melden können, falls sie solche mitbekommen: antifa@stuve.uni-muenchen.de (ggf. wird es noch eine extra E-Mail Adresse für diese Anlaufstelle geben, wir halten euch auf dem Laufenden!)

- 15 Das nächste Treffen ist am 30.11.17, 18 Uhr in der StuVe, da wird dann auch ausgemacht an welchem Donnerstag wir uns 1x im Monat regelmäßig treffen

Liebe Grüße

Eure Antifa-Referent\*innen

# TOP 5 ANTRÄGE

## A1 Antrag auf Reisekostenerstattung zum Bundestreffen queerer Referate

**Antrags-Nummer: F-1703-01**

Antragsteller\*innen: Queerreferat

**Antragstext:**

- 5 Für Reise- und Teilnahmekosten beantragen wir bis zu 550,-€, die sich aus 162,-€ Teilnahmegebühr pro Person und einem entsprechenden Reisekostenzuschuss zusammensetzen. Eventuell kann durch die Förderung des Bundesministeriums für Bildung der Teilnahmebeitrag vor Ort reduziert werden - dies ist aber noch nicht gesichert.

**Begründung:**

- 10 Die Teilnahme am Bundestreffen dient der bundesweiten Vernetzung und dem Informationsaustausch unter den teilnehmenden Referaten. Damit wir unseren Studierenden immer aktuelle Angebote und Informationen anbieten können, ist diese Vernetzung wesentlicher Bestandteil unserer hochschulpolitischen Arbeit.

## A2 Zuschuss für den Theoball am 13.01.2018

**Antrags-Nummer: F-1703-02**

Antragsteller\*innen: Fachschaft Evangelische Theologie

**Antragstext:**

- 5 Liebe Konventsvertreter\*innen,  
am 13.01.2018 möchte die Fachschaft der evangelischen Theologie den traditionellen Theoball in der St. Markus Kirche veranstalten. Dafür beantragt die Fachschaft ev. Theologie einen einmaligen Zuschuss von bis zu 300€. Das Geld wird für Security, Raummiete und teilweise GEMA-Gebühren benötigt.

**Begründung:**

- 10 Der Theoball ist die größte Veranstaltung der ev. Theologie im Wintersemester. Insbesondere für das studentische Miteinander hat der Ball eine besondere Qualität. Zum Theoball kamen die letzten Jahre 200 Studierende und Dozierende, was eine sehr hohe Zahl im Verhältnis zur Fakultätsgröße ist. Die Kalkulation der Fachschaft zielt auf eine selbstfinanzierende Veranstaltung ab. Im Falle eines Verlustes würden wir den Zuschuss benötigen.
- 15 Wir würden uns freuen wenn ihr den Antrag genehmigt und zahlreich zu unserem Ball kommt.

## A3 Antrag auf Unterstützung für die Veranstaltung für die Vorführung des Films Prime Meridian of Wine Géogie

**Antrags-Nummer: F-1703-03**

Antragssteller: Sopia Katamadze

Email: Sopia.katamadze@campus.lmu.de

**Antragstext:**

- 5 Antrag auf Unterstützung für die Veranstaltung für die Vorführung des Films Prime Meridian of Wine Géorgie.  
Für die Veranstaltung ist es notwendig, dass die LMU die Räumlichkeiten, Tische und Geschirr der LMU zur Verfügung stellt.
- 10 Kosten: bis zu 380 Euro.  
Begründung des Antrages: Deutschland und Georgien feiern gemeinsam die Ankunft der ersten deutschen Siedler in Georgien vor 200 Jahren (1817) und den 25. Jahrestag der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Georgien. Das Kulturjahr
- 15 für diese Ereignisse mit vielen Veranstaltungen von deutscher und georgischer Seite dauert bis zum Oktober 2018. Aus diesem Grund möchte ich am 11.01.18 um 18:30 an der Universität den Dokumentarfilm Prime Meridian of Wine Géorgie über die georgische Weinkultur zeigen. Vor kurzem
- 20 wurde von Wissenschaftlern offiziell erklärt, dass Georgien das Ursprungsland des Weines mit einer 8000 Jahre alten Weinkultur ist.  
Viele junge Georgier studieren an der LMU. Da in den deutschen Kinos sehr selten georgische Filme
- 25 gezeigt werden, möchte ich den Studenten der LMU unsere Kultur näher bringen und an einem Abend den Dokumentarfilm zeigen. Der Film ist eine Visitenkarte des Landes und zeigt nicht nur die Weinkultur, sondern beschäftigt sich auch mit der Geschichte unseres Landes.  
Die Regisseurin des Films ist Nana Jorjadze, die in Berlin lebt und arbeitet. Sie ist Mitglied der OscarAcademy of Motion Picture Arts and Sciences (AMPAS). Ihr Film, Die Rezepte eines verliebten Kochs
- 30 mit dem französischen Schauspieler Pierre Richard, wurde im Jahr 1997 als fremdsprachiger Film für den Oscar nominiert. Die Regisseurin und der Produzent des Films stellen uns den Film für die Vorführung kostenlos zur Verfügung (die Ausleihkosten liegen normalerweise bei bis zu 1000 Euro).  
Am Ende der Veranstaltung ist eine Diskussion der Regisseurin mit den Studenten geplant. Ein Teil
- 40 der Unterstützung ist für Werbematerial wie Plakate und Flyer erforderlich. Die Plakate werden in den Uni-Gebäuden aufgehängt, und die Flyer werden in der großen Mensa an der Leopoldstraße verteilt.  
Für die Veranstaltung benötigen wir einen Hörsaal, einen Raum für das Buffet für die eingeladenen Gäste, einen Raum zur Ablage der Garderobe und Geschirr und Tische für das Buffet.
- 45 Der Einlass erfolgt mit der Immatrikulationsbescheinigung. Da es sich um eine Filmpremiere handelt, sind Foto- und Videoaufnahmen strengstens verboten. Der Film hat zahlreiche Preise gewonnen. Bisher ist der Film weder in Georgien noch in Deutschland gezeigt worden.  
Ich habe schon Erfahrung mit der Kalkulation und der Finanzierung von Projekten, da ich schon
- 50 für mein erstes Projekt, "Kenn dein Grundgesetz", 4000 Euro Förderung bekommen und verwaltet habe



## A4 Verpflegung für Referatssitzung (RfS)

**Antrags-Nummer: F-1703-04**

Antragsteller\*innen: Referat für Studium

**Antrag:**

5 Der Konvent der Fachschaften möge beschließen, dem Referat für Studium bis zu 50€ für Verpflegung zur Verfügung zu stellen.

**Begründung:**

10 Das Referat für Studium gehört zu den aktivsten Referaten der Studierendenvertretung und beschäftigt sich in seinen wöchentlichen Arbeitssitzungen (Donnerstag, 18:00 - 20:00 Uhr) mit zahlreichen Themen rund um Studium und Lehre. Auch dieses Semester erfreuen wir uns einiger engagierter Studierender, profitieren aber auch von jedem neuen Mitglied im Referat. Daher möchten wir unsere Sitzung am Donnerstag den 30.11. nutzen auf Interessenten zuzugehen und sie mit unserer Arbeit vertraut zu machen. Um das ganze angenehmer zu gestalten, würden wir den Leuten auch gerne eine kleine Verpflegung zur Verfügung stellen.

## A5 Klausurwochenende des Referats für Studium

**Antrags-Nummer: F-1703-05**

Antragsteller\*innen: Referat für Studium

**Antragstext:**

5 Der Konvent der Fachschaften möge beschließen, dem Referat für Studium bis zu 250€ für ein Arbeitswochenende mit bis zu 10 Teilnehmern zur Verfügung zu stellen.

**Begründung:**

10 Das Referat für Studium plant, das Wochenende vom 15.12-17.12. für eine besonders intensive Bearbeitung einiger ausgewählter Themen zu nutzen. Dieses Arbeitswochenende benötigen wir, da für dieses Semester wichtige Themen anstehen, die wir neben dem normalen Tagesgeschäft in den wöchentlichen Sitzungen nicht alle zeitgerecht und ausführlich genug bearbeiten können.

Es ist zudem wichtig, die größeren Zusammenhänge nicht aus den Augen zu verlieren. Am Arbeitswochenende sollen daher auch für das kommende Semester anstehende Projekte bereits vorbesprochen werden.

15 Außerdem erhalten neue Referatsmitglieder und Interessierte an dem Wochenende einen umfassenden inhaltlichen Überblick.

Die Unterkunft und die genaue Teilnehmerzahl stehen noch nicht fest, deswegen kann auch keine genaue Angabe der Kosten erfolgen. Voraussichtlich sind wir aber im Haus der Forstwissenschaft der LMU, was die Kosten erheblich verringern würde.

Liebe Grüße

20 Euer Referat für Studium

## A6 Verpflegung Fortbildungsveranstaltung für Fachschaften

**Antrags-Nummer: F-1703-06**

Antragssteller: Florian Siekmann (Senat)

**Antragstext:**

5 Der Konvent der Fachschaften stellt für die Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Fortbildungsveranstaltung für Fachschaften am 02.12.2017 bis zu 400 € zur Verfügung.

**Begründung:**

10 Die Fortbildungsveranstaltung für Fachschaften am 02.12.17 wird von den studentischen Senatsmitgliedern organisiert. Sie behandelt in erster Linie Berufungsverfahren sowie Prüfungs- und Studienordnungen und wird durch den Austausch von Best Practice ergänzt. Da die Veranstaltung von 10:00 bis 15:00 stattfinden wird, ist eine Mittagspause mit entsprechender Verpflegung vorgesehen. Da die Teilnehmerzahl erst am 27.11. feststehen wird, können wir derzeit nicht die exakten zu erwartenden Kosten angeben, rechnen aber mit ca. 40 bis 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

## A7 Ausschreibung Kulturreferat (IA)

**Antrags-Nummer: A-1703-01**

Antragsteller\*innen: Vorsitz

**Antragstext:**

Der Konvent möge folgenden Ausschreibungstext für das Kulturreferat beschließen:

5 Als „Weltstadt mit Herz“ hat München besonders als Studienstadt kulturell einiges zu bieten. Das Kulturreferat der Studierendenvertretung der LMU setzt sich dafür ein, dieses vielfältige Kulturangebot für die Studierenden greifbar zu machen und das Studium in München so lebendiger zu gestalten.

10 Besonders liegen uns natürlich studentische und universitäre Events am Herzen, die wir in Organisation und Bewerbung unterstützen. Hier auf der Homepage findet ihr immer Hinweise zu Veranstaltungen von Studenten für Studenten. Aber auch wenn ihr eigene kulturelle Projekte auf die Beine stellen wollt, leisten wir gerne Starthilfe und unterstützen euch in der Durchführung!

## A8 Stellvertretung für Frau Ungermann (IA)

**Antrags-Nummer: A-1703-02**

Antragsteller\*innen: Geschäftsführung

**Antragstext:**

5 Nachdem Frau Ungermann krankheitsbedingt seit Februar dieses Jahres ausfällt und dieses Jahr voraussichtlich nicht zurückkommen wird, möchte die Geschäftsführung der Studierendenvertretung eine befristete Stelle über die ZUV (Zentrale Univerwaltung) ausschreiben lassen.

10 Die Stellenausschreibung wird seitens des Referats VII.3 (Referatsleiter: Herr Seitz, Haushaltsplanung & Finanzmittelzuweisung) unterstützt, jedoch hat das Referat II.4 hier das letzte Wort. Entsprechend müssen wir zunächst gemeinsam mit VII.3 einen Antrag bei diesem Referat stellen, um überhaupt eine Stelle ausschreiben zu können.

15 Geplant ist die Ausschreibung einer auf ein 1 Jahr befristeten Stelle als Vertretung für Frau Ungermann. Die Mittel für diese Fachkraft werden von der LMU bereitgestellt, wenn unser Antrag vom Referat II.4 genehmigt wird. Sollte unser Antrag nicht genehmigt werden, stehen uns anderweitig leider keine finanziellen Mittel zur Verfügung und wir können keine entsprechende Fachkraft als Vertretung von Frau Ungermann einstellen.

Um einen derartigen Antrag einzureichen, benötigen wir die Zustimmung des Konvents. Da eine Stellvertretung für Frau Ungermann die Studierendenvertretung nichts kostet, jedoch erhebliche Vorteile mit sich bringt, hoffe ich, dass der Konvent unserem Antrag einvernehmlich zustimmen wird.

20 Herzliche Grüße,  
Eure Geschäftsführung

# TOP 6 DISKUSSIONEN

## D1 Inhaltliche Ausgestaltung der StuVe und des Konvents der Fachschaften

- Wie im letzten Konvent angekündigt, möchten wir heute über die inhaltliche Gestaltung der Studierendenvertretung sprechen und mögliche Ziele des Konvents sammeln. In den letzten Semestern ist die Studierendenvertretung als zentrales Organ studentischen Engagements leider etwas eingeschlafen. Während die Vertretung studentischer Interessen gegenüber der Hochschule sehr gut funktioniert hat, ist die außeruniversitäre Vertretung unserer Interessen stark zurückgegangen. Auch der Pflicht, „das politische, kulturelle und soziale Leben an der Universität zu fördern und zu bewahren“ (GOKF, Präambel) ist die Studierendenvertretung nicht im Rahmen ihrer Möglichkeiten nachgegangen.
- 5
- Im Rahmen dieses Diskussionspunktes wollen wir gemeinsam Ideen sammeln, wie dieser Zustand verbessert werden kann. Dabei soll es weniger darum gehen, ein „Wie sollen wir etwas umsetzen?“ oder ein „Wer kümmert sich darum?“ zu klären, sondern darum, was wir uns von einer aktiven Studierendenvertretung als Studierende wünschen. Auch dürfen und sollen diese Ideen durchaus breit gefächert sein und viele unterschiedliche Interessen der Studierenden ansprechen (z.B. Schachclub, regelmäßiges Beer-Pong-Turnier, Arbeitskreis zur Verfassten Studierendenschaft etc.).
- 10
- 15
- Im Anschluss an die Ideensammlung möchten wir die Ideen zunächst soweit ausarbeiten, als dass die Struktur und die Ressourcen der Studierendenvertretung effizient genutzt werden können und dann allen Studierenden die Möglichkeit geben, diese Projekte möglichst selbstständig umzusetzen.
- 20
- Je nach Uhrzeit kann die Dauer der Diskussion durch den Vorsitz zeitlich begrenzt werden. Bei Interesse kann die Diskussion jedoch selbstverständlich auch auf den folgenden Konventen weitergeführt werden. Falls bei der Ideensammlung Themen aufkommen, derer ihr euch gleich widmen möchtet, helfen euch Gefü und Vorsitz gerne bei der Umsetzung weiter.

# TOP 7 SONSTIGES

## Termine

### **Soziologie:**

23.11.2017, ab 21 Uhr: Party im 8below

### **Referat für Studium:**

30.11.2017, 18 Uhr in der StuVe

### **Antifa-Referat:**

30.11.2017, 18 Uhr in der StuVe

### **Senat:**

Fortbildungsveranstaltung für Fachschaften am 02.12.2017, 10 bis 15 Uhr

### **Queer-Referat:**

07.12.2017, 19 Uhr in der StuVe